

Innsbruck, im Jänner 2020

sinnwandern
das geführte reisen zu fuss

Mag. Klaudia Bestle
Reisebüro

Adele-Obermayr-Straße 2/27
AT-6020 Innsbruck

+43 660 650 5697
klaudia.bestle@sinnwandern.at

www.sinnwandern.at

„Maremma“

Die Heimat der Etrusker und der Butteri

vom 18. – 24. April 2020
7T/6 N

Pauschalpreis im DZ: 1380,00€

Einzelzimmerzuschlag : 150,00 €

Mindestteilnehmerzahl 12 Personen

Maximale Teilnehmerzahl 20 Personen

Anmeldeschluss: 28.02.2020

„Die Maremma muss erwandert werden, sonst versteht man sie nicht.“ Dies steht als Leitmotiv über der Kulturwanderreise, die von Dr. Eva-Maria Kreamer, Archäologin, und mir konzipiert und geleitet wird. Der Zauber der Maremma liegt in ihrer Unberührtheit und der altitalischen Geschichte, der man hier auf Schritt und Tritt begegnet. Die Maremma ist die Heimat der Etrusker und ebenso der Butteri, den berittenen Hirten der halbwildlebenden Rinderherden des weißen Maremmenrindes. 3000 Jahre Geschichte trägt dieses Land am Meer in sich: Etruskische Nekropolen, geheimnisvolle Hohlwege, romanische Kirchen und römische Städte, uralte Bergwerke und verlassene Abteien verbinden sich in einer Landschaft, die sowohl vom Meer als auch von den Bergen geformt wurde und immer noch wird, zu einer Symphonie, die auch in der geerdeten toskanischen Küche und ihren Weinen zum Ausdruck kommt.

Follonica am Tyrrhenischen Meer ist der Ausgangspunkt der täglichen archäologischen Erkundigungen in die nähere Umgebung. Ein Bus begleitet uns die ganze Woche und bringt uns vor Ort. Wir schlafen immer im gleichen Hotel. Die Tage sind so konzipiert, dass neben den Wanderungen zu den archäologischen Stätten und Museen auch Zeit für das eigenständige Entdecken und zum Entspannen bleibt. Neben der Wissensvermittlung ist es uns wichtig, das Erlebnis, in der Natur in der Gemeinschaft unterwegs zu sein, zu vertiefen, indem ein Teil der Wanderungen in Schweigen geführt wird.

Reiseverlauf:

1. REISETAG: ANREISE

Private Anreise nach Follonica bzw. begleitete Anreise ab Innsbruck via Verona und Florenz.

Zimmerbezug ab 14.00 Uhr im 3-Stern Hotel Parrini direkt am Sandstrand. 18:00 Uhr geführter Rundgang durch Follonica und seine von Leopold II. von Habsburg-Lothringen geprägte Geschichte.

Gemeinsames Abendessen um 19.30 Uhr mit einem gegenseitigen Kennenlernen.

2. REISETAG- DIE ETRUSKER UND DAS MEER

Die Kulturwanderwoche beginnen wir mit einer kleinen Wanderung durch den Schirmpinienwald am Golf von Baratti. Im weitläufigen Gelände des *Parco archeologico di Baratti e Populonia* erkunden wir zuerst die Nekropole San Cerbone mit den beeindruckenden Hügelgräbern. Der Weg führt weiter zu den *Necropoli delle Grotte e Grande Cava*. Im dichten Wald stoßen wir urplötzlich auf Felsengräber, bevor wird über die verfallene Klosteranlage von San Quirico hinauf zur Akropolis von Populonia steigen. Von oben haben wir einen herrlichen Blick auf das Meer. Im Castello bleibt Zeit für eine Erfrischung und einen Bummel durch die Gassen mit ihren kleinen Geschäften der Kunsthandwerker.

Kurzprofil des Tages: Wanderzeit inklusive archäologischer Führung, Mittagspause und Aufenthalt in Populonia von ca. 6h.

3. REISETAG: DIE ERZTRAGENDEN HÜGEL UND DER WEIN

Der Bergbau ist das Hauptthema an diesem Tag. Im *Parco archeominerario di San Silvestro* steigen wir nicht nur inhaltlich tief in die Geschichte des Erzabbaus ein, sondern fahren auch mit der Grubenbahn in den Berg hinein. Wieder im Tageslicht wandern wir durch den Tagebau hinauf zum höchsten Punkt, der *Rocca di San Silvestro*, die einen Weitblick auf das Meer und das Landesinnere erlaubt. Nach dem kurzen Abstieg erfolgt der Transfer nach *Massa Marittima*. Diese Bergwerksstadt besticht nicht nur durch ihre Lage, sondern vor allem durch ihre Piazza. Mit dem romanisch-gotischen Dom zählt sie zu den zehn schönsten Plätzen Italiens. Mit einer exklusiven Weinverkostung beim Abendessen an einem in Erinnerung bleibenden Ort beschließen wir den Tag.

Kurzprofil des Tages: Wanderzeit inklusive archäologischer Führung und mit Mittagspause von ca. 5 h.

4. REISETAG: DAS HERZ DER MAREMMA

Der Naturpark *Diaccia Botrona*, ein weitläufiges Sumpfgebiet, das zur Etruskerzeit noch eine Lagune war, ist mit seinen Seen und Kanälen ein Ruheort für Tiere und für uns Menschen, die wir hier eintreten. In Stille werden wir in das ins Morgenlicht getauchte Biotop wandern. Wenn wir Glück haben, erspähen wir eine Kolonie von Flamingos, deren Anmut bezaubert. Ein kurzer Transfer bringt uns zur römischen Ausgrabungsstätte *Roselle*. Sie besticht auch durch die längste erhaltene etruskische Zyklopenmauer. Nach deren Besichtigung werden wir nach Grosseto gebracht, wo wir das Museum mit den Fundstücken von Roselle besuchen werden, danach gibt es freie Zeit zum Flanieren durch die reizvolle Hauptstadt der Maremma.

Kurzprofil des Tages: Wanderzeit in der Diaccia Botrone und Aufstieg zur Ausgrabungsstätte inklusiver archäologischer Führung und mit Mittagspause von ca. 5h.

5. REISETAG: WEGE UND STÄDTE IM TUFF

Die zweistündige Fahrt in das Landesinnere zu den Tuffsteinstädten *Pitigliano* und *Sovana* führt uns durch die abwechslungsreiche Vegetation und Landschaft der südlichen Toskana. Beide Städte sind umgeben von etruskischen Hohlwegen, deren Funktion bis heute noch nicht eindeutig geklärt ist. Auf der Wanderung durch diese tief eingeschnittenen Wege werden wir uns mit ihren Geheimnissen beschäftigen und die wundersame Atmosphäre spüren, die die Macht der Menschen und die Naturgewalten geschaffen haben. Nach dem Besuch von *Piccolo Gerusalemme* in Pitigliano steht die Mittagspause im Ort zur freien Verfügung. Die im *Parco archeologico „Città del Tufo“* gelegenen Gräber des Hildebrand und der geflügelten Dämonen geben uns einen Einblick in eine weitere Bestattungskultur der Etrusker. Die Besichtigung der romanischen Kathedrale in Sovana beendet einen Tag, an dem wir die tiefe Spiritualität des Landes gespürt haben.

Kurzprofil des Tages: Wanderzeit durch zwei Hohlwege, zu den Nekropolen und zur Kathedrale in Sovano mit archäologischer Führung von ca. 4h.

6. REISETAG: BUTTERI UND MAREMMARINDER IM NATURSCHUTZGEBIET

Natur, Natur – zu Berg und zu Wasser – im *Parco Naturale Uccellina Alberese*: die Wanderung durch die Einsamkeit bringt uns zur Ruine *San Rabano*, von wo sich der Blick auf das Meer eröffnet. Der etwas steilere Abstieg führt uns zu einem Naturstrand aus Sand, an dem wir entlang wandern. Das Meer lädt zum Schwimmen ein. Den Abschluss der archäologischen Kulturwanderreise bildet die Vorführung der Butteri. Die berittenen Hirten sind die italienischen Cowboys und zeigen uns ihre Reitkunst und die Arbeit beim Treiben der gewaltigen Rinder. Das maremmanische Abendessen im Freien bringt uns die Tradition der berittenen Hirten und deren Landschaft geschmacklich nahe.

Kurzprofil des Tages: Wanderzeit mit Picknick und Schwimmen von ca. 5h.

7. REISETAG: RÜCKREISE

Private Rückreise oder gemeinsam via Florenz und Verona nach Innsbruck.

IM PAUSCHALPREIS INBEGRIFFEN

- Reiseleitung vor Ort
- 6x Halbpension im 3* Hotel Parrini, Follonica, Doppelzimmer mit Balkon und Meerblick (davon zweimal Abendessen außer Haus)
- Archäologische Führungen durch Dr. Eva-Maria Kremsner
- Bergwanderführung durch Mag. Klaudia Bestle
- Alle Transfer zu den tagesspezifischen Wanderungen und archäologischen Führungen
- Alle Eintritte der angeführten Besichtigungen
- Weinverkostung
- Gruppenstorno- und Reiseversicherung

ZUSATZLEISTUNG AUF ANFRAGE

- Einzelzimmer
- An- und Rückreise via Verona und Florenz ab und bis Innsbruck mit der Bahn und Mietwagen

AUSRÜSTUNG

- Tagesrucksack mit Regenschutzhülle
- Wanderschuhe mit festem Profil
- zweckmäßige Wanderbekleidung
- Regenschutz und Knirps
- Sonnenschutz
- Trinkflasche
- Badekleidung
- Wanderstöcke empfehlenswert
- Feldstecher, Fotoapparat mit Tele empfehlenswert

WIE KOMME ICH NACH FOLLONICA?

- ab Innsbruck, begleitet von Mag. Klaudia Bestle
- weitere Vorschläge siehe unter <http://www.rome2rio.com>